

Verlegern des Auslands auch die Herren Firmin Didot freres, fils & Co. in Paris und Lacroix, Verboeckhoven & Co. in Brüssel die Güte hatten, uns von ihrem geschätzten Verlage ein umfassendes Commissionslager zu geben. Wir werden uns erlauben, sowohl auf diese, als auch auf die sonst von uns ins Auge gefasste Specialität in kurzem ausführlicher zurückzukommen. Inzwischen aber bitten wir Sie, uns die unverlangte Zusendung Ihrer wichtigeren Novitäten nicht vorzuenthalten und unsere Firma namentlich bei Versendung Ihrer Circulare und Kataloge nicht übersehen zu wollen.

Indem wir schliesslich bemerken, dass Herr E. F. Steinacker in Leipzig die Besorgung unserer Commission für dort gütigst übernommen hat, empfehlen wir uns nochmals Ihrem geneigten Wohlwollen und zeichnen hochachtungsvoll und ergebenst

G. Paul Faesy,
Wilhelm Frick.

G. Paul Faesy wird zeichnen:
Faesy & Frick.
Wilhelm Frick wird zeichnen:
Faesy & Frick.

Eigenhändig unterschriebene Circulare sind niedergelegt beim Börsenvorstand in Leipzig und bei den Vorständen des Oesterreich. Buchhändler-Vereines und der Wiener Buchhändler-Corporation.

Die Unterzeichneten, seit Jahren in geschäftlichen und nahen persönlichen Beziehungen zu den Herren Faesy und Frick stehend, können deren neues Etablissement den Herren Verlegern auf das wärmste empfehlen.

Nicht gewöhnliche Kenntnisse, rege Thätigkeit, verbunden mit Umsicht und praktischer Tüchtigkeit, ehrenhafte Gesinnung und ansehnliche Fonds sind Eigenschaften, welche unsere Empfehlung rechtfertigen und die sichere Bürgschaft gedeihlicher Entwicklung ihres Unternehmens in sich tragen dürften.

Leipzig und Zürich, den 26. Oct. 1868.

Wilhelm Einhorn,
Firma: E. F. Steinacker.
Fr. Schulthess sen.

Verkaufsanträge.

[30899.] Eine gutaccreditirte blühende Sortiments-Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung mit einer Filiale — beide in Provinzialstädten Mitteld Deutschlands (Neupreussen) gelegen —, 2 Leihbibliotheken, Bücher- u. Journalzirkeln, Schreibmaterialien und einem kleinen soliden Verlag ist mit den ansehnlichen Lagerbeständen und den neuen, eleganten Einrichtungen um 9000 Thlr. zu verkaufen.

Nähere Auskunft durch

Julius Krauss in Leipzig.

[30900.] In einer sehr verkehrreichen Stadt der pr. Provinz Brandenburg ist ein seit einer langen Reihe von Jahren bestehendes Sortimentsgeschäft, verbunden mit einer Leihbibliothek, Musikalien-Leihinstitut, einem sehr ansehnlichen Bücher- und Journal-Lesezirkel, sowie auch mit einem Schreibmaterialienhandel, einschliesslich aller vorhandenen Lagerbestände und der eleganten Ladeneinrichtung für 5500 Thlr. durch mich zu verkaufen.

Ich bitte um gefällige Anträge.

Julius Krauss in Leipzig.

[30901.] Der Verlag der falliten Buchhandlung Tendler & Co. (Julius Grosser) in Wien, bestehend aus untenfolgenden Artikeln, ist, zum größten Theil mit Verlagsrecht, zu verkaufen.

Reflectenten auf den Gesamtverlag oder einzelne Partien desselben erhalten nähere Auskunft durch den Masse-Vertreter Herrn Dr. Bauer, Wien, Kohlmarkt 9.

Lehmann, Wohnungsanzeiger von Wien f. 1868.

„Wien.“ Handbuch für Einheimische und Fremde. 2 Tble. in 1 Bd.

— do. I. Theil. (Wiener Bäder.)

— do. II. Theil. (Das heutige Wien.)

Plan von Wien nebst Plan der innern Stadt.

Plan von Wien ohne Plan der innern Stadt.

Hauer, die Hüttenwesens-Maschinen.

Miller-Hauensfeld, höhere Markscheidekunst.

Schober, Lehr- und Hilfsbuch zum Unterrichts im Zuschneiden.

Froschhammer, das Christenthum und die moderne Naturwissenschaft.

Hahn, Reise von Belgrad nach Salonik.

Glaser, gesammelte kleine Schriften über Strafrecht, Civil- und Strafproceß. 2 Bde.

Roesler, die Kaiserwahl Karl's V.

Auspiß, die Seife und ihre Wirkung.

Benedict, Elektrotherapie.

Mauthner, Bestimmung der Refraktionsanomalien mit Hilfe des Augenspiegels.

— Lehrbuch der Ophthalmoskopie.

Mosetig, über die Anomalien bei der Herniotomie der Leisten- und Schenkelbrüche.

Bernhoffer, Untersuchungen und Erfahrungen über das Krankheitsübel Skerfsjevo.

Kub, Adalbert Stifter.

Kinkel, Polens Auferstehung.

Pfeiffer, freie Forschung.

Stark, die Rosenamen der Germanen.

Mussafia, Trattato de regimine rectoris di Fra Paulino Minorita.

Droz, Blaubuch von Fräulein Cibot.

Féval, der Gaukler. 3 Bde.

Feydeau, der Roman einer jungen Frau. 2 Bde.

Frankreich, belletristisches. 26 in 25 Bdn. (13 verschiedene Romane).

Nordmann, meine Sonntage.

Streiter, Blätter aus Tirol.

Anleitung zum pract. Pionnierdienst.

Dunker, die Zugschule für Fußtruppen.

Das Infanterie-Gewehr, der Jägerstufen u. nach dem System Wänzl.

— do. in böhmischer Sprache.

— do. in ungarischer Sprache.

Infanterie-Unteroffizier als Schwarmführer.

Der Soldat auf dem Turnplatze.

Ein Wehrgesetz für das constitutionelle Oesterreich.

Wie soll Oesterreichs Heer organisiert sein?

[30902.] Verkauf eines Sortimentsgeschäfts. — In einer großen Stadt des Orients ist ein lebhaftes Sortimentsgeschäft zu verkaufen. Zur Uebernahme ist ein Capital von ca. 14,000 Thlr. nöthig.

Reflectenten erhalten nähere Mittheilungen auf Anfragen unter der Adresse B. B. # 87. Leipzig durch die Exped. d. Bl.

Kaufgefuche.

[30903.] Ein Buchhändler in reiferen Jahren, der seine bisherige selbständige Stellung Umstände halber aufgibt, sucht ein kleines, aber durchaus

solides Sortimentgeschäft zu kaufen und reflectirt hauptsächlich auf Schleswig-Holstein oder die angrenzenden Territorien. Offerten unter N. # 4. hat Herr Ernst Keil in Leipzig die Güte entgegenzunehmen.

Fertige Bücher u. s. w.

Einzige Anzeige!

[30904.]

Nova-Sendung

der

G. Laupp'schen Buchhandlung

in Tübingen

vom October d. J.

Fichte, J. G., Reden an die deutsche Nation. Von Neuem herausgegeben und eingeleitet durch J. H. Fichte. Wohlfeile Ausgabe. 10 Ngr. — 36 kr.

Für diese neue billige Auflage des „politischen Andachtsbuchs der deutschen Nation“, wie die Fichte'schen Reden treffend genannt werden, erbitten wir Ihre thätigste Verwendung. Studirende, Polytechniker, gebildete junge Männer überhaupt werden das Büchlein stets gern kaufen.

Die 1859 bei uns erschienene Auflage kostete das Dreifache!

Wir liefern auf feste Rechnung: 11/10, 28/25, 57/50 u., gegen baar mit 1/2 Rabatt und die gleiche Zahl Freierempl.

Theognidis Elegiae. Edidit Ch. Ziegler. 20 Ngr. — 1 fl.

Zeitschrift für die gesammte Staatswissenschaft. In Verbindung mit Prof. K. H. Rau, R. von Mohl, Prof. Roscher, G. Hannssen, Helferich und Schäffle, herausgegeben von v. Schüz, Hoffmann, Weber und Fricker. 24. Jahrg. 1868. Complet in 1 Band. 4 Ngr. — 8 fl.

Sandten wir hauptsächlich solchen Handlungen, welche auffallender Weise noch keine Abnehmer für diese bewährte Zeitschrift haben.

Zur Fortsetzung:

Köhler, Prof. Dr. R., Handbuch der speciellen Therapie. Dritte durchaus umgearbeitete und vermehrte Auflage. II. Band. 2. Hälfte. Schluss. 2 Ngr. — 4 fl.

Als Neuigkeit:

— do. 2 Bände. Complet. 9 Ngr. — 16 fl.

Auf je 12 fest 1 Expl. frei.

Das Werk des Verfassers, welcher in dieser neuen Auflage die Arbeit und die Erfahrung einer 19 Semester dauernden erfolgreichen Thätigkeit als Kliniker und Docent der Heilmittellehre verwerthet hat, dient wie kein anderes ebenso als Repertorium für den Gelehrten wie als Berather des Arztes am Krankenbette.